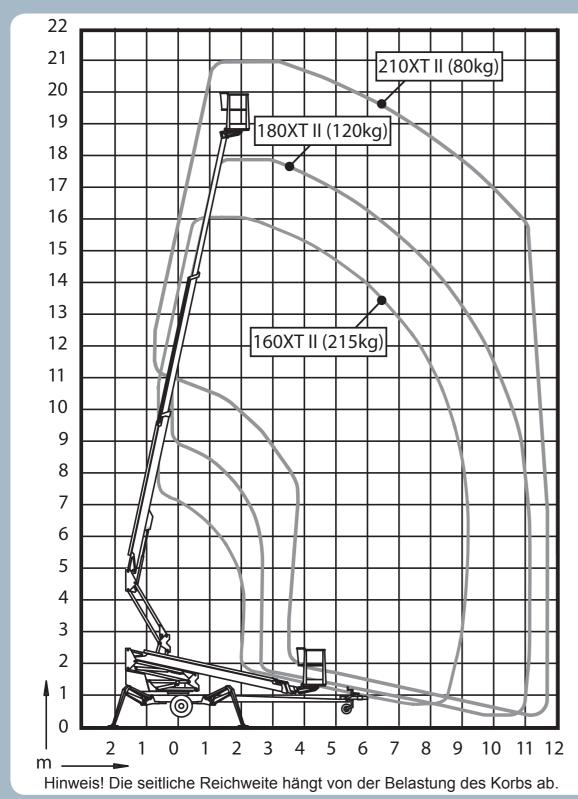


Max. zulässige Korblast

HINWEIS! Diese Anleitung ist eine kurze Zusammenfassung des Gebrauchs der Hebebühne und ersetzt nicht die Bedienungsanleitung.

160XT II - 180XT II - 210XT II 160XTB II - 180XTB II - 210XTB II

Lesen Sie die Bedienungsanleitung und stellen Sie sicher, dass Sie alle dort aufgeführten Anweisungen und Warnungen verstanden haben, bevor Sie das Gerät verwenden.



160XT || 160XTB || 180XT || 180XTB || 210XT || 210XTB || 2300 kg 2390 kg 2465 kg 2590 kg Gewicht 1990 kg 2175 kg Transporthöhe 2,30 m 2,30 m 2,33 m Transportbreite 1.80 m 1,95 m 1,95 m Stützweite 3,9 / 4,2 m 3,9 / 4,3 m 3,9 / 4,3 m

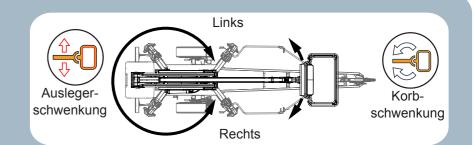
215 kg

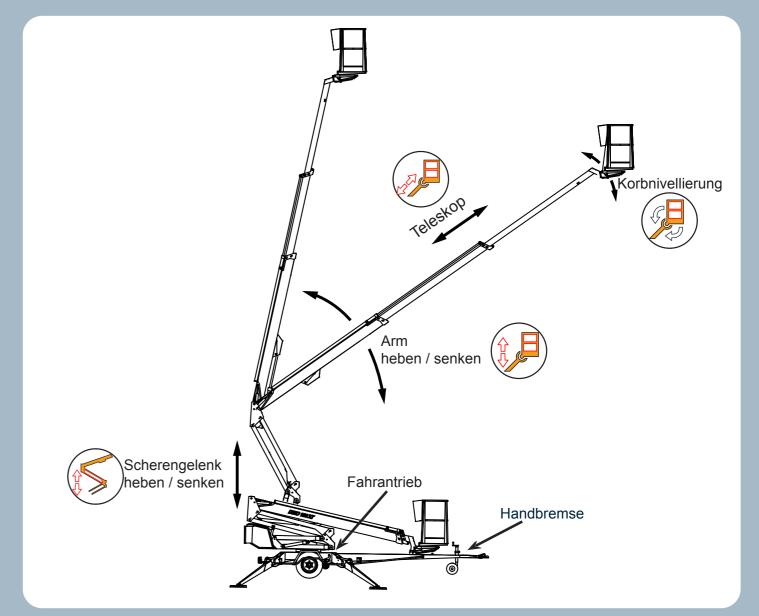
215 kg

215 kg

FUNKTIONEN DER HEBEBÜHNE

Auslegerschwenkung: unbegrenzt Korbschwenkung: 180°





TÄGLICHE ÜBERPRÜFUNGEN

- Zustand des Arbeitskorbs, des Auslegers und der Rahmenkonstruktion
- Ausreichend Luft in den Reifen, und keine sichtbare Beschädigungen
- Zustand und die Funktionsfähigkeit der Scheinwerfer
- Ölstand der Hydraulik sowie der Zustand der Hydraulikketten, der Rohre und der Verbindungen
- Die Funktionsfähigkeit der Schutzobergrenzen
- Die Funktionsfähigkeit des Notablasses, des Notstopps und des Tonsignals
- Befinden sich alle Aufkleber und Schilder unbeschädigt und lesbar an ihrem Platz
- Stellen Sie sicher, dass am Lift eine Bedienungsanleitung vorhanden und gut lesbar ist.



CODE EINSCANNEN UND QUICK START -VIDEO ANSCHAUEN (180XT II)

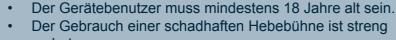
SICHER ARBEITEN











Bedienungsanleitung lesen.

Diese kurze Anleitung ersetzt nicht die

Bei Temperaturen unter -20°C oder Windgeschwindigkeiten

Bedienungsanleitung. Vor Gebrauch des Gerätes die

über 12,5 m/s ist die Benutzung der Hebebühne untersagt.

Die Hebebühne darf nicht als Kran verwendet werden. Sicherstellen, dass der Arbeitsbereich frei ist.

Die maximale zulässige Korblast darf nicht überschritten

Niemals eine Last von oben annehmen.

Die maximale zulässige Seitenbelastung beträgt 400 N

Bedienungsgeräte für die Sicherheitsfunktionen



Alarmsignal

Start des Notabsenksystems XT II.

(XTB II: Notabsenk per Handpumpe).

ALTERNATIVE STROMVERSORGUNG



Akku













Choke

Netzstrom



Motorstart / Motorstopp

Im Zusammenhang mit der Stromversorgung Folgendes beachten:

- Das Aggregat startet nicht, wenn der Netzstrom angeschlossen ist.
- Maximale Kabellänge bei der Verwendung von Netzstrom 25 Meter (2,5mm² Kabel), Sicherung 10 A.
- Sicherstellen, dass die Batterien genügend Zeit hatten, sich über das Aggregat oder mit Netzstrom aufzuladen.
- Wenn der Motor nicht anspringt, sicherstellen, dass keiner der Notstoppknöpfe gedrückt ist.

DIE ABSTÜTZUNG / BETRIEB VOM UNTERE STEUERZENTRALE



Leuchtanzeigen:



Die Stützbeine werden gestützt, und die Verwendung des Auslegers ist zulässig.



Überladung oder Ladung an der Grenze der Reichweite.

Automatischer Ausgleich (optional):



Stützen



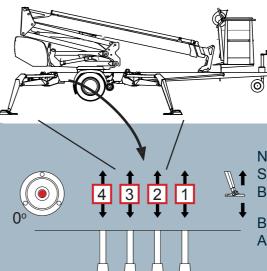
Stützen heben

Größte Stützkraft der Stützbeine:

16800 N 160XT II/XTB II: (1700 kg)

16800 N 180XT II/XTB II: (1700 kg)

22800 N 210XT II/XTB II: (2300 kg)



Abstützung

- Sicherstellen, dass der Untergrund ausreichend eben und stabil ist. Bei Bedarf zusätzliche Platten verwenden
- Die vorderen Stützbeine senken
- Die hinteren Stützbeine senken
- Die Hebebühne gerade stellen Die Luftblase der Wasserwaage muss sich auf der Innenseite des inneren Reifens befinden
- Sicherstellen, dass die Reifen den Boden nicht berühren

Nach dem Ausfahren der Stützbeine können Sie vom unteren Steuerzentrale aus auch die Bewegungen des Auslegers steuern.

Bei den Akkumodellen gibt es für den Auslegerbetrieb zwei Geschwindigkeitsstufen.





Vor dem Gebrauch

HINWEIS! Die Bewegungen der Stützbeine funktionieren nicht, wenn sich der Ausleger nicht auf der Auslegerstütze befindet.

ABSCHLEPPEN DER HEBEBÜHNE IN TRANSPORTSTELLUNG UND FAHREN MIT DEM ANTRIEBSSYSTEM

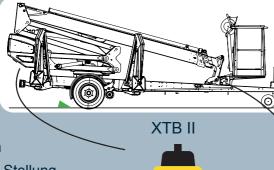
Die Hebebühne darf nur in der Transportstellung verschoben werden

- Den Ausleger auf die Stütze senken
- Die Schutzvorrichtung der Steuerungen schließen
- Stützbeine vollständig oben
- Im Korb oder auf der Plattform befinden sich keine Gegenstände
- Sicherstellen, dass das Stromkabel abgenommen wurde oder dass das Kabel ausreichend lang ist

Abschleppen der Hebebühne

- überprüfen
- Stützrad hochheben
- Sicherstellen, dass das Antriebssystem nicht in Fahrstellung geschaltet ist

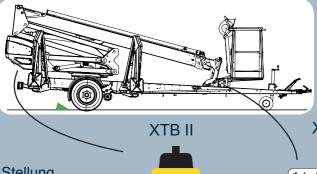


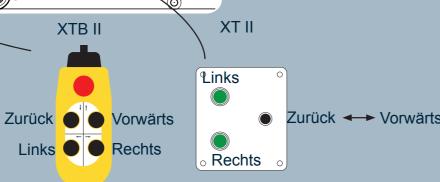


Fahren mit dem Antriebssystem

- Der Wahlschalter muss sich in Stellung "Untere Steuerzentrale" befinden
- Die Antriebssysteme in die Fahrstellung schalten
- Die Handbremse lösen
- Die Hebebühne mit den Steuerungen fahren
- Vorsicht vor Hindernissen und Stromkabeln

- Kupplungskugel und Seil miteinander verbinden
- Elektrokabel anschließen und Scheinwerfer
- Standbremse lösen





VERWENDUNG DES AUSLEGERS MIT DEM OBEREN KONTROLLZENTRALE (LCB)



Leuchtanzeigen:



Ladung innerhalb der Reichweite.



Überladung oder Ladung an der Grenze der Reichweite.

Symbole der Steuerungen:



Teleskop einfahren / ausfahren



heben / senken Ausleger

heben / senken

Scherengelenk



Auslegerschwenkung



Korbnivellierung



Korbschwenkung

ausführen Stützen und Ebenheit des Untergrundes überprüfen

- Funktionsfähigkeit des Notstopps und des Notabsenkungs überprüfen
- Arbeitsumgebung überprüfen

Täglichen Wartungsmaßnahmen

Während des Gebrauchs

- Gefahrenbereich der Hebebühne überwachen
- Vorsicht vor Hochspannungsleitungen
- Nicht auf das Korbgeländer steigen
- Keine Gegenstände aus dem Korb fallen lassen
- Wenn die Warnleuchte für Überladung aufleuchtet, das Teleskop einfahren, bis sich der Korb wieder im Betriebsbereich befindet

HINWEIS! Die Bewegungen des Auslegers funktionieren nicht, wenn die Stützbeine nicht fest auf dem Boden stehen